

FID Biodiversitätsforschung

Mitteilungen der Floristisch-Soziologischen Arbeitsgemeinschaft

Nymphaea candida Presl in Niedersachsen

Tüxen, Reinhold

1955

Digitalisiert durch die Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt am Main im Rahmen des DFG-geförderten Projekts FID Biodiversitätsforschung (BIOfid)

Weitere Informationen

Nähere Informationen zu diesem Werk finden Sie im:

Suchportal der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt am Main.

Bitte benutzen Sie beim Zitieren des vorliegenden Digitalisats den folgenden persistenten Identifikator:

urn:nbn:de:hebis:30:4-88488

- Meisel, K.: Wasserstufenkarte des Emstales zwischen Dalum und Kl.-Hesepe 1 : 5000.
 Beilage zu Tüxen, R.: Die Wasserstufenkarte und ihre Bedeutung für die nachträgliche Feststellung von Änderungen im Wasserhaushalt einer Landschaft. — In: Angew. Pflanzensoziologie. 8. Stolzenau 1954.
- Tüxen, R.: Wasserversorgung und Pflanzensoziologie. — Gas- u. Wasserfach. 92,20. München 1951.
- — Ein einfacher Weg zur nachträglichen Feststellung von Entwässerungsschäden. — Mitt. Flor.-soz. Arbeitsgem. N. F. 3. Stolzenau 1952.
- — u. Preising, E.: Erfahrungsgrundlagen für die pflanzensoziologische Kartierung des westdeutschen Grünlandes. — Angew. Pflanzensoziologie. 4. Stolzenau 1951.
- Walther, K.: Erläuterungen zur Vegetationskarte des Elbtals zwischen Schnackenburg und Seeemündung. — Msgr. Stolzenau 1950.

Nymphaea candida Presl in Niedersachsen.

Bei einer pflanzensoziologischen Untersuchung der „Bullenkuhle“ bei Bokel (Kr. Isenhagen), eines sehr kleinen, aber tiefen sollartigen Hochmoores, fiel uns eine kleinblättrige *Nymphaea* auf, deren Blütenboden bei einigen Stücken leuchtend rot gefärbt war (Juli 1955). Die genaue Nachprüfung der eingesammelten Pflanzen ergab ihre Zugehörigkeit zu *Nymphaea candida* Presl, die bisher in der Literatur nicht für NW-Deutschland angegeben worden ist. Im Herbarium der Bundesanstalt (Zentralstelle) für Vegetationskartierung liegen freilich mehrere Belegstücke dieser subborealen Art vom gleichen Fundort, die von RUDOLF ALPERS †, W. KRAUSE und A. NEUMANN gesammelt worden sind. Der letzte fand die Art auch zwischen Kolkhagen und Eitze (Lüneburg) in Heidetümpeln (Belegstücke im Herbar der BfV).

In der Bullenkuhle wächst *Nymphaea candida* in 60—120 cm tiefem, sehr basenarmem braunem Wasser ohne Begleitpflanzen. Vor 25 Jahren war auch *Utricularia minor* dort zu finden. In der Verlandung folgt eine artenarme *Carex inflata*-*Sphagnum obesum*-Gesellschaft, die von dicken *Menyanthes*-Schwingrasen und *Sphagnum cuspidatum*-reichem Scheuchzerietum verdrängt wird.

Tüxen.